

Organe der Mundhöhle

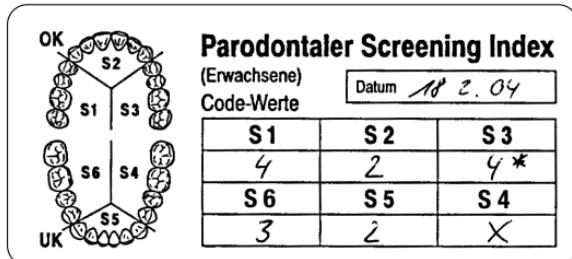
Grundbegriffe, Anatomie

Dens/Dentes	Zahn/Zähne
Gingiva	Zahnfleisch
Gingiva propria/attached gingiva	unverschiebbliche Gingiva auf dem Alveolarknochen und Wurzelzement
Trigonum retromolare	dreieckiger Raum hinter dem unteren Molaren im Unterkiefer
Tuber maxillae	Knochenwulst hinter dem oberen Molaren im Oberkiefer
Labium	Lippe
Frenulum labii	Lippenbändchen
Frenulum buccae	Wangenbändchen
Frenulum linguae	Zungenbändchen
Uvula	Gaumenzäpfchen
Raphe palatini	Gaumenfalte (Längsfalte)
Arcus palatoglossus	vorderer Gaumenbogen
Arcus palatopharyngeus	hinterer Gaumenbogen
Vestibulum oris	Mundvorhof
Retropharynx	der hinter dem Rachen gelegene Teil
Palatum durum	harter Gaumen
Palatum molle	weicher Gaumen
AH-Linie	Übergang zwischen hartem und weichem Gaumen: hier muss im Oberkiefer die Totalprothese enden; ist Teil des „Funktionsrandes“
Lingua	Zunge
Fundus linguæ	Zungengrund
Papillæ linguales	Zungenpapillen, enthalten die Geschmacksknospen; man unterteilt sie in P. fungiformes, P. foliatæ und P. vallatae

Tonsilla palatina	Gaumenmandel
Tonsilla lingualis	lymphatisches Gewebe im Bereich des Zungengrundes
Maxilla	Oberkiefer
Mandibula	Unterkiefer

Diagnostik, Therapie der Mundschleimhaut und des Zahnhalteapparats

Approximaler Plaque Index (A.P.I.)	Messung des Zahnbelauges in % in Bezug auf die Anzahl der gesamten Zahnzwischenräume
Sulcus-Blutungs-Index (S.B.I.)	Messung der Sulcusblutung in % in Bezug auf die Sondierung der gesamten Parodontien
Papillen-Blutungs-Index (P.B.I.)	Messung der Papillenblutung in % in Bezug auf die Anzahl der gesamten Papillen
PSI-Index	Parodontaler Screening Index in Codes von „0“ bis „4“
Code 0	entzündungsfreies Parodontium
Code 1	leichte Blutung nach Sondierung
Code 2	Blutung und ZST Plaque/überstehende Kronen-/Füllungsräder
Code 3	Sondierungstiefe von 3,5 bis 5,5 mm
Code 4	Sondierungstiefe über 6 mm
Sextant	Kiefersechstel



Quelle: Liebold/Raff/Wissing: BEMA quick & easy – DER Kompakt-Kommentar fürs Praxisteam, Asgard-Verlag, 2008



Initialphase	Motivation hinsichtlich der eigenen Mundhygiene
Professionelle Zahnr einigung (PZR)	Reinigung der Zahnoberfläche unter Zuhilfenahme von speziellen zahnärztlichen Instrumenten
Sondierung	Messung der Zahnfleischtaschen mit einem Parodontometer
• Parodontometer	Sonde mit Markierungen von 2 bzw. 3 mm zur Messung von Zahnfleischtaschen
Attachment	Befestigung der Gingiva bzw. des Zahnhalteapparates an der Wurzeloberfläche
Bifurkation	Zweigabelung der Wurzel
Trifurkation	Dreigabelung der Wurzel
Furkationsbefall	Abbau des Zahnhalteapparates bis zur Wurzelaufgabelung bei mehrwurzeligen Zähnen
Lockerungsgrad	Einteilung der Zahnlockerung nach dem Schweregrad: fest Lockerung fühlbar Lockerung sichtbar Lockerung auf Zungen- bzw. Wangendruck; Zahn ist axial beweglich
PA-Status	bis zu 14 Röntgen-Einzelzahn-aufnahmen (EZA's) in orthoradialer Technik zur Darstellung des Alveolarknochens
PA-Modelle	Abformung von Ober- und Unterkiefer mit Alginat und Ausgießen der Abformung zur Erkennung des Gingivaverlaufes sowie aller wichtigen Strukturen
DNA-Sonde	Entnahme von Sonderproben zur bakteriellen Keimbestimmung
subgingivale Kürettage	geschlossene Reinigung der Wurzeloberfläche ohne Sicht



Lappen-Operation	offene Reinigung der Wurzeloberfläche unter Aufklappen d.h. unter Sicht durch Bildung eines Mukoperiostlappens
Vector	neues Gerät zur Reinigung von Wurzeloberflächen ohne Kürettage mittels spezieller spülbarer Kürettten zum subgingivalen Einsatz
Odontoplastik	leichte Korrektur der Zahn- bzw. Wurzeloberfläche
Gesteuerte Gewebsregeneration (GTR)	Einlage von resorbierbaren Membranen zum Aufbau von Knochengewebe „flüssiges Knochenmaterial“, welches mittels Ätztechnik auf den Kieferknochen aufgetragen wird (häufig in Verbindung mit Endocain verwendet)
Freies Schleimhauttransplantat (FST)	Verpflanzung von Gaumenschleimhaut
Frenulotomie	Durchtrennung eines tief ansetzenden Bändchens
Frenektomie	Entfernung z.B. des Lippenbändchens

Pathologie der Mundschleimhaut und des Zahnhalteapparates

Parodontopathie	Erkrankung des Zahnhalteapparates
Gingivitis	Zahnfleischentzündung
<ul style="list-style-type: none">• akute nekrotisierende und ulzerierende Gingivitis (ANUG)	schwerwiegende Zahnfleischentzündung mit Gewebezerstörung, häufig bei immungeschwächten Patienten
Parodontitis	Zahnhalteapparatentzündung hochgradige Zahnhalteapparatentzündung mit Knochenverlust bis zu 90 %, Lockerung der Zähne Grad II bis III und Taschentiefe bis 9 mm